

[1495.] Unsere Erklärung vom 20. Septbr. vor. Jahres wiederholend, machen wir darauf aufmerksam, dass wir Neuigkeiten nur von den Handlungen annehmen, die wir s. Z. besonders darum ersuchten. Alle weiteren unverlangten Zusendungen gehen unter Nachnahme für Hin- und Herfracht zurück.

Stockholm, 2. Januar 1879.

Looström & Co.

Alexander Stange

[1496.] empfiehlt hiermit sein **Xylographisches Atelier.** Leipzig, Alexanderstr. 34.

Directe Sendungen betr.!

[1497.] Unangenehme Erfahrungen veranlassen mich zu der Bekanntmachung, dass ich nur solchen Handlungen directe Sendungen mache, die bei mir entweder offenes Conto haben, oder die den entfallenden Betrag ihrer Bestellung baar beifügen.

Berlin, 1. Januar 1879.

J. Guttentag
(D. Collin).

[1498.] Billige, exacte Besorgung von Sortiment und Commissionen durch **E. G. Theile** in Leipzig, Königsstr.

Für Süddeutschland.

[1499.] Für einen gut eingeführten, der besten Richtung angehörenden Volkskalender wird unter vortheilhaften Bedingungen eine Vertretung für Süddeutschland gesucht. Offerten sub K. W. an die Exped. d. Bl.

[1500.] Gesucht ein

Portrait, resp. Cliché von **Marcus Tullius Tiro** (Erfinder der Tironischen Noten). Einsendung gef. direct per Kreuzband. Giessen, Januar 1879.

Emil Roth.

[1501.] Als äußerst wirksames Insertionsmittel empfehle ich den Herren Verlegern meine in großen Auflagen erscheinenden Zeitschriften:

Buch für Alle.

und **Illustrirte Chronik der Zeit.**

Preis pro dreispaltige Nonpareille-Zeile 60 \mathcal{A} mit 16 $\frac{2}{3}$ % Rabatt bei sofortiger Baarzahlung.

Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

[1502.] **J. Künstler** in B.-Leipa erbittet sich schnelle Zusendung von **Nova über Schachliteratur.**

[1503.] Verleger von gemischten Chören, f. d. evangel. Gottesdienst verwendbar, bitte um Einsendung ihrer Verlagskataloge. **E. Mänhardt** in Gmunden.

Gefälligst zu beachten!

[1504.] Von Beginn des neuen Jahres ab liefere ich an solche Handlungen, die meinen Verlag billiger als zu den von mir festgesetzten Ladenpreisen verkaufen, sich also der Schleuderei schuldig machen, nur noch mit 10% Rabatt baar!

Leipzig, den 2. Januar 1879.

Karl Scholtze.

[1505.] *Handlungen, welche grösseren Bedarf an*

Russischem Sortiment haben, eröffne ich bereitwillig ein Rubel-Conto und begnüge mich mit einer geringen Provision.

Im Uebrigen liefere ich russisches Sortiment in regelmässigen Eilsendungen franco Leipzig — oder auf Wunsch unter Kreuzband.

St. Petersburg. **Carl Röttger**, kaiserl. Hofbuchhändler.

[1506.] Soeben wurden versandt und stehen in mehrfacher Anzahl noch zu Diensten: Kataloge Nr. 30 u. 31 meines antiquarischen Bücherlagers: Deutsche Literatur mit Anhang, Werke aus verschiedenen Wissenschaften enthaltend.

Leihbibliotheken mache ich auf Katalog 31 besonders aufmerksam.

Frankfurt a/M., 6. Januar 1879.

Wilhelm Erras.

[1507.] **Hanfcouverts** per Mille incl. Firma von 2 \mathcal{A} 75 \mathcal{A} an liefert **Schönebeck a/E. Georg Wolff**, Buchdruckerei u. Papierhandlung. Muster gratis und franco.

[1508.] Wir zeigen hiermit an, dass wir Disponenden in kommender Ostermesse unter keinen Umständen gestatten können, was wir zur Vermeidung von Differenzen zu beachten bitten.

Achtungsvoll

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung (Harrwitz & Gossmann) in Berlin.

Leipziger Börsen-Course

am 11. Januar 1879.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 100 Ct. fl.	k. S. 8 T.	168,75 G
	l. S. 2 M.	167,85 G
Brüssel u. Antwerpen pr. 100 Fr.	k. S. 8 T.	80,95 B
	l. S. 3 M.	80,25 G
London pr. 1 L. St.	k. S. 8 T.	20,48 G
	l. S. 3 M.	20,28 G
Paris pr. 100 Frcs.	k. S. 8 T.	81 G
	l. S. 3 M.	80,30 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	l. S. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	—
Wien pr. 100 fl. in oest. Währ.	k. S. 8 T.	173,35 G
	l. S. 3 M.	171,30 G

Sorten.		
Vollwicht. preuss. Friedrichsdor	pr. St.	16,40 G
K. russ. wicht. $\frac{1}{2}$ Imperials \mathcal{A} 5 Rubel	do.	16,67 G
20 Francs-Stücke	do.	16,17 G
Kaiserl. Ducaten	do.	9,60 G
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W.		173 G
do. Silbercoup. von Staatsanleihen	do.	173 G
do. Silbercoup. von and. Anleihen	do.	172,90 G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.		173,35 G
Russische do. do.	pr. 100 R.	200 B

Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesammten Reichsgebiete umlauffähig sind:

- | | |
|----------------------------|-------------------------------|
| 1) Badische Bank. | 9) Hannoverische Bank. |
| 2) Bank f. Süddeutschland. | 10) Kölnische Privatbank. |
| 3) Bayerische Notenbank. | 11) Leipziger Cassenverein. |
| 4) Bremer Bank. | 12) Magdeburger Privatb. |
| 5) Chemnitzer Stadtbank. | 13) Prov.-Act.-Bank, Posen. |
| 6) Commerzb. in Lübeck. | 14) Sächs. Bank zu Dresden. |
| 7) Danziger Priv.-A.-Bank. | 15) Städtische B. in Breslau. |
| 8) Frankfurter Bank. | 16) Württemberg. Noten-B. |

Innerhalb des Königr. Sachsen sind ausserdem zu Zahlungen verwendbar:

- 17) die Noten der Landständischen Bank in Bautzen u. 18) die Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Cassenscheine (letztere werden nur noch von der Finanzhauptcasse zu Dresden zur Umwechslung angenommen).

Discontosatz 4% — Lombardzinsfuß 5% (Bekanntmachung der Reichsbank vom 11. Jan.)

Einzahlungen bei der Reichsbank auf Giro-Conto sind im Interesse der Ordnung dem betr. Empfänger sofort direct zu avisiren.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins — Verzeichniß der für das Archiv des Börsenvereins eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften. Monat December. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Amerika in Leipzig! — Rechtsfälle. — Miscellen. — Verbote. — Anzeigebrett Nr. 1360—1508. — Leipziger Börsen-Course am 11. Januar 1879.

Angerstein 1397.	Engelhorn 1372.	Herder in St. 1450.	Lucius 1438. 1449.	Schmidt's Sort. in He. 1408.	Stange in Leipzig 1496.
Anonyme 1363—69. 1467—69. 1471—75. 1481—83. 1489. 1491. 1499.	Erras 1506.	Heymann, C., 1391.	Mänhardt 1503.	Schmitt in C. 1401.	Stoll & B. 1441.
Baer & C. in F. 1411.	Fahbender 1427.	Hinrichs 1436.	Mattbes in He. 1409.	Schmorl & v. S. 1465.	Streller 1477.
Bensheimer in St. 1445.	Fischer in Bro. 1387.	Hinstorf in B. 1388.	Meister & Sch. 1404.	Scholz 1427.	Teufel 1433.
Bielefeld 1439.	Fode 1444.	Hoepfi in M. 1453.	v. Mikowski 1422.	Scholge 1504.	Theile 1498.
Böhrer 1362.	Folz in L. 1375—76. 1379.	Hutwald in F. 1396.	Morgenstern 1463.	Schönfeld & C. 1400. 1406.	Theiffing in C. 1419.
Bonde 1447.	Foerster 1414.	Institut, Geogr., 1488.	Müller in Brnd. 1470.	Schönlein 1501.	Tremendt 1385.
Boselli 1479.	Gerhard 1451.	Jolowicz 1361.	Neuenhahn in B. 1395.	Schultheß in B. 1476.	Wagner, G. W., in L. 1360.
Brodhans 1437. 1443.	Gerstel in St. 1399. 1416.	Karlowa 1420.	Papierfabrik u. Buchdr. in Elberfeld 1485.	Schulz & C. 1398.	v. Waldheim 1382.
Brudmann in M. 1487.	Gerstenberg 1431.	Kriebel 1407.	Quaas 1454.	Schulze, D., in L. 1389.	Weller in B. 1459.
Carlebach 1434.	Gleerup'sche Untv.-Buchh. 1428.	Kröner, Gebr., 1464.	Raabe's Nachf. 1425.	Schumann in B. 1452.	Wenger 1432.
Damföbler 1435. 1461.	Gottbold in Ra. 1456.	Kubasta & B. 1410.	Reichardt in H. 1478.	Schwarztopf & B. 1430.	Westermann & C. 1378.
Diebe, G., 1380.	Gräfe in H. 1383.	Künstler 1455. 1492. 1502.	Roth in G. 1500.	Seemann 1381.	Wiegandt, H. & P. 1370.
Diez 1490.	Graeger 1440.	Kangenscheidt 1386.	Röttger 1505.	Seib, R., in Sp. 1360.	1373. 1462.
Dobberke & Sch. 1449. 1476.	Grapius in B. 1377.	Kemper 1417. 1458.	„Saldo“ in Hannover 1494.	Seib, R., in L. 1454.	Wigand, G., in L. 1390.
Dörfling 1393. 1405.	Guttentag 1497.	Leffing 1392. 1394.	Sauerländer in H. 1412. 1446.	Silbermann 1402.	Wolff in Schönebeck 1507.
Dümmler's Berl. in B. 1508.	Haar & St. 1413.	List & F. 1493.	Schauenburg 1460.	Simon in M. 1412.	v. Zahn 1426.
Ehrlich in L. 1415.	Hartung & S. 1371.	Looström & C. 1495.	Schellmann Nachf. 1418.	Spaeth 1457.	Zimmer & Co. in Breslau 1486.
	Hepte 1403.	Lorenz in B. 1429.	Schildberger 1494.	Stadtmann 1480.	Zwiffler 1384.

Berantw. Redacteur: Jul. Krauß in Leipzig. — Commiss. d. Exped. d. Börsenbl.: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von V. G. Teubner in Leipzig.

